

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort .....</b>	<b>7</b>
<b>1. Einleitung .....</b>	<b>9</b>
<b>2. Der Textbegriff .....</b>	<b>11</b>
2.1. Zur Verwendung des Wortes „Text“ in der Alltagssprache .....	11
2.2. Der linguistische Textbegriff .....	13
2.2.1. Vorbemerkung .....	13
2.2.2. Der Textbegriff der sprachsystematisch ausgerichteten Textlinguistik .....	13
2.2.3. Der Textbegriff der kommunikationsorientierten Textlinguistik .....	15
2.3. Entwurf eines integrativen Textbegriffs .....	18
2.4. Neuere Entwicklungen und offene Fragen .....	21
<b>3. Analyse der Textstruktur .....</b>	<b>26</b>
3.1. Vorbemerkung .....	26
3.2. Der Satz als textuelle Grundeinheit .....	27
3.3. Grammatische Bedingungen der Textkohärenz .....	31
3.3.1. Formen der Wiederaufnahme .....	31
3.3.1.1. Die explizite Wiederaufnahme .....	31
3.3.1.2. Die implizite Wiederaufnahme .....	39
3.3.1.3. Zur schematischen Darstellung von Wiederaufnahmerelationen .....	41
3.3.2. Die Bedeutung des Prinzips der Wiederaufnahme .....	43
3.3.2.1. Zur Relevanz für die Textkohärenz .....	43
3.3.2.2. Zur Relevanz für das Textverstehen .....	45
3.4. Thematische Bedingungen der Textkohärenz .....	47
3.4.1. Wiederaufnahmerelation und thematische Textstruktur .....	47
3.4.2. Zum Thema-Rhema-Konzept der Prager Schule .....	50
3.4.3. Das Makro- und Superstrukturkonzept von T. A. van Dijk .....	53
3.4.4. Textthema und Entfaltung des Themas .....	56
3.4.4.1. Thema als Kern des Textinhalts .....	56
3.4.4.2. Zum Begriff der thematischen Entfaltung .....	60
3.5. Grundformen thematischer Entfaltung .....	63
3.5.1. Die deskriptive Themenentfaltung .....	63
3.5.2. Die narrative Themenentfaltung .....	67
3.5.3. Die explikative Themenentfaltung .....	73
3.5.4. Die argumentative Themenentfaltung .....	77
3.6. Neuere Entwicklungen und offene Fragen: Text und Hypertext – Text und Bild .....	84

<b>4. Analyse der Textfunktion</b> .....	<b>91</b>
4.1. Vorbemerkung.....	91
4.2. Das Sprechhandlungskonzept als theoretische Grundlage .....	92
4.2.1. Zum Begriff der sprachlichen Handlung.....	92
4.2.2. Illokutionsindikatoren .....	96
4.2.3. Zur Analyse von Illokutionsstrukturen .....	99
4.3. Der Begriff der Textfunktion .....	102
4.3.1. Textfunktion – wahre Absicht – Textwirkung.....	102
4.3.2. Zur textanalytischen Bestimmung der Textfunktion .....	103
4.3.2.1. Indikatoren der Textfunktion .....	103
4.4. Textuelle Grundfunktionen.....	106
4.4.1. Bisherige Klassifikationsansätze .....	106
4.4.2. Die Informationsfunktion.....	111
4.4.3. Die Appellfunktion .....	115
4.4.4. Die Obligationsfunktion .....	123
4.4.5. Die Kontaktfunktion .....	124
4.4.6. Die Deklarationsfunktion .....	125
4.5. Neuere Entwicklungen und offene Fragen .....	126
4.5.1. Textuelle Grundfunktionen nach H. Hausendorf und W. Kesselheim.....	127
4.5.2. Das „Ertragsmodell“ von K. Adamzik .....	129
4.6. Zum Zusammenhang von Textfunktion und Textstruktur: exemplarische Analysen .....	131
<b>5. Analyse von Textsorten</b> .....	<b>139</b>
5.1. Erläuterung der Fragestellung .....	139
5.2. Textsorten in der Alltagssprache .....	142
5.3. Der linguistische Textsortenbegriff .....	144
5.4. Differenzierungskriterien .....	146
5.4.1. Die Textfunktion als Basiskriterium .....	146
5.4.2. Kontextuelle Kriterien .....	147
5.4.3. Strukturelle Kriterien .....	151
5.4.4. Zur Hierarchisierung der Kriterien .....	153
5.5. Darstellung der Analyseschritte an einem Beispiel .....	154
5.6. Neuere Entwicklungen und offene Fragen .....	156
5.6.1. Textsortenvernetzungen .....	156
5.6.2. Textsortenwandel .....	159
<b>6. Zusammenfassung</b> .....	<b>161</b>
6.1. Übersicht über Kategorien und Kriterien der linguistischen Textanalyse.....	161
6.2. Übersicht über die Analyseschritte .....	163
<b>7. Literaturverzeichnis</b> .....	<b>167</b>
<b>8. Sachregister</b> .....	<b>195</b>